

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 15. Januar 2025

### **36. Vertretungen des Regierungsrates, Amtsdauer 2023–2027 (Ergänzungswahl)**

Der Regierungsrat legte mit Beschluss Nr. 874/2023 seine Vertretungen in Unternehmen, Anstalten und Organisationen für die Amtsdauer 2023–2027 fest. Gemäss der Stiftungsurkunde der Universitäts-Kinderspital Zürich – Eleonorenstiftung (Eleonorenstiftung) steht dem Kanton Zürich ein Vorschlagsrecht für bis zu vier Mitglieder des Stiftungsrates zu. Zudem kann die Gesundheitsdirektion (GD) ein Mitglied in die Stiftungsexekutive delegieren. Bis 2015 wurde dieses Recht in unterschiedlichem Ausmass genutzt. Seit 2015 hat der Kanton u. a. aus Governance-Überlegungen bewusst nicht mehr von diesem Recht Gebrauch gemacht. Angesichts der Bedeutung der Eleonorenstiftung und der Verantwortung des Kantons im Hinblick auf die zugesagten finanziellen Mittel (RRB Nrn. 326/2024 und 35/2025) wird der Kanton Zürich nun wieder von diesem Recht Gebrauch machen.

Labinot Demaj, 1983, Dr. rer. publ. HSG, Generalsekretär der Gesundheitsdirektion, wird für den Kanton Zürich in den Stiftungsrat der Eleonorenstiftung abgeordnet.

Hanspeter Conrad, 1956, Dr. rer. pol., wird für den Kanton Zürich in den Stiftungsrat der Eleonorenstiftung abgeordnet. Die GD delegiert Dr. Hanspeter Conrad in die Stiftungsexekutive. Dr. Hanspeter Conrad nimmt seine Funktionen in den Gremien der Eleonorenstiftung im Mandatsverhältnis der GD wahr.

Dr. Hanspeter Conrad studierte Betriebs- und Volkswirtschaft sowie Arbeitspsychologie an den Universitäten St. Gallen und Bern und promovierte 1986 zum Dr. rer. pol. Nach einer Tätigkeit als Forscher am Institut für Arbeitspsychologie der ETH Zürich war er von 2002 bis 2012 Leiter der Abteilung Finanzen und Tarife in der GD. Von 2012 bis zu seiner Pensionierung 2021 war er Spitaldirektor der Integrierten Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland. Seit 2022 engagiert er sich in mehreren Stiftungsräten, die Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen unterstützen.

Dr. Hanspeter Conrad verfügt über umfassende Expertise in betriebswirtschaftlichen Fragestellungen sowie langjährige Führungserfahrung. Diese befähigen ihn, sich einen fundierten Überblick über die finanzielle Situation und den Stand der Zielerreichung zu verschaffen. Dadurch bringt er wertvolles Know-how in die Stiftungsexekutive ein und unterstützt die GD bei der Umsetzung eines effektiven Controllings im Interesse des Kantons.

Auf Antrag der Gesundheitsdirektion  
beschliesst der Regierungsrat:

I. Als Vertreter des Regierungsrates werden mit Wirkung ab 1. Februar 2025 für den Rest der Amtsdauer 2023–2027 Dr. Labinot Demaj und Dr. Hanspeter Conrad in den Stiftungsrat der Universitäts-Kinderspital Zürich – Eleonorenstiftung abgeordnet.

II. Mitteilung an Dr. Labinot Demaj, Dr. Hanspeter Conrad und die Universitäts-Kinderspital Zürich – Eleonorenstiftung (durch die Gesundheitsdirektion) sowie an die Gesundheitsdirektion.



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**